10.11.2026 | 06:50 Uhr
Worte auf den Weg / Worte für den Tag | Radio 3

Ein Beitrag von
Lukas Hetzelein

Die Physiker

Wissenschaft zum Wohl oder zum Wehe der Menschheit?

Mehr als 60 Jahre ist Friedrich Dürrenmatts Theaterstück *Die Physiker* alt. Es erzählt die Geschichte des Physikers Möbius. Er hat die Weltformel entdeckt. Aus Angst, seine Erkenntnisse könnten in die falschen Hände geraten und unabsehbare Folgen für die Menschheit haben, lässt er sich freiwillig in eine psychiatrische Klinik einweisen. Doch kann er auf diese Weise tatsächlich verhindern, dass sein Wissen missbraucht wird?

Dürrenmatt schrieb das Stück im Jahr 1961, im Schatten des Kalten Krieges und des atomaren Wettrüstens. Die Kernspaltung hatte gezeigt, wie wissenschaftliche Erkenntnisse sowohl dem Wohl der Menschheit dienen als auch zu ihrer Bedrohung werden können. *Die Physiker* stellen deshalb eine Frage, die bis heute nichts von ihrer Dringlichkeit verloren hat: Welche Verantwortung bringt der technische Fortschritt mit sich?

Beim Blick auf die Bühne muss ich unweigerlich an eine Technologie unserer Zeit denken: die Künstliche „Intelligenz“.

Und ich frage mich: dient diese Technologie dem Wohl der Menschheit? Oder schaffen wir etwas, dessen Risiken wir irgendwann nicht mehr beherrschen?

Heute ist der Welttag der Wissenschaft für Frieden und Entwicklung. Er erinnert daran, dass Wissenschaft dem Leben dienen, Frieden fördern und allen Menschen zugutekommen soll. Dafür braucht es nicht nur Wissen und technische Fähigkeiten, sondern auch ethische Maßstäbe und die Bereitschaft, Verantwortung zu übernehmen.

Auch Papst Leo XIV. mahnt, dass mit unserer wachsenden Fähigkeit, die Welt zu verändern, unsere Verantwortung wachsen muss. Entscheidend sei, so der Papst, ob wissenschaftlicher und technologischer Fortschritt der Menschenwürde dient und das Wohl aller im Blick behält.

Das gilt auch für die Künstliche „Intelligenz“. Es reicht nicht, zu fragen, was technisch möglich ist. Wir müssen ebenso fragen, was dem Menschen dient, wer von den neuen Möglichkeiten profitiert und wer die Risiken trägt.

Die Physiker von Dürrenmatt erinnern uns an diese Verantwortung für die Wissenschaft, die Politik

© 2026 · Kirche im RBB

und die Gesellschaft – und damit für uns alle.

© 2026 · Kirche im RBB